

Ausser der Reihe

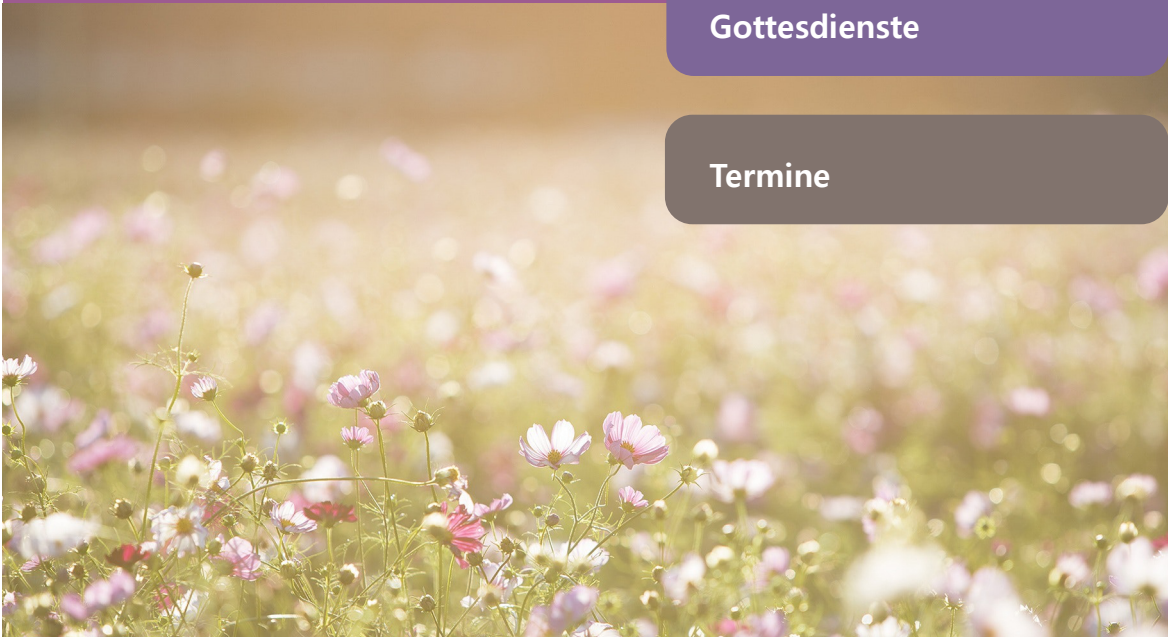
Evang. Vogelstang-Gemeinde



Gemeindefest

Gottesdienste

Termine



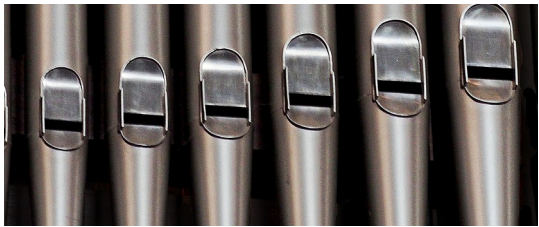
Ausgabe 02/2024



Besondere Gottesdienste 10-13



Gottesdienste 14-15



Kirchenmusik 16-17



Kinderseite 26-27

Inhalt

- 3 Geistliches Wort
- 4 Abschied
- 7 Trauercafé
- 8 Termine
- 10 Besondere Gottesdienste
- 14 Übersicht Gottesdienste
- 16 Kirchenmusik
- 18 Region ost
- 20 Franklin
- 22 Rückblick
- 25 Koreanische Gemeinde
- 26 Kinderseite

Liebe Leserinnen und Leser

Der Sommer ist eine Zeit, um das Leben in vollen Zügen zu genießen.

Sommer schmeckt für mich nach Blaubeeren mit Sahne und Schokoladeis - am liebsten draußen an einem kühlen Ort.

Sommer riecht nach Sonnenmilch, Salzwasser, nach Grillkohle und Sommerblumen. Wenn ich an Sommer denke, dann höre ich Wellen rauschen, Kinder juchzen und Grillen zirpen. Sommer - da spüre ich Sonnenstrahlen auf meiner Haut.

Sommer - Lebensfreude und Lebendigkeit.

Wie dieser Sommer tatsächlich wird, weiß ich nicht.

Denn zum Sommer gehören auch heftige Gewitter, unerträgliche Hitze, verregnete Tage, geplatzte Urlaube, Stress und juckende Mückenstiche. Trotz der Sommerzeit ist es eben das Leben, wie es so ist, mit allen Höhen und Tiefen.

Es ist Sommer. Und ich sehne mich nach Leben, nach echtem Leben. Ich suche heiles, ganzes, volles Leben. Und spüre zugleich auch im Sommer, dass mein Leben brüchig bleibt. Ich habe ein Gedicht entdeckt, mit dem ich durch den Sommer gehen



Hans-Peter Sandner, Kloster Rebdorf

möchte. Das Gedicht ist von Erwin Grötzner:

„Gönne dir deine kleinen Sonntage
Auszeiten, Belohnungen
Lichtblicke, Erkenntnisse
Sternstunden, Atempausen
Streicheleinheiten, Einsichten
Wertschätzungen, Freuden
In ihnen scheint Gottes Gegenwart durch.“

So möchte ich durch diesen Sommer gehen.

Auf Spurensuche nach kleinen Sonntagen.

Auf Spurensuche nach Gottes Gegenwart in meinem Leben so wie es ist.

Ich wünsche Ihnen viele kleine Sonntage im Sommer.

Ich wünsche Ihnen in diesem Sinn einen großen Sommer.

Die Ev. Vogelstang – Gemeinde und die Region Ost bieten für den Sommer ein reichhaltiges Angebot, das Ihnen auf den kommenden Seiten und auf unserer Homepage ost.ekma

.de vorgestellt wird. Vielleicht ist es was für Sie dabei.

Herzlich willkommen.

Wir wünschen Ihnen einen gesegneten Sommer.

Liebe Vogelstänglerinnen und Vogelstängler,

es ist kaum zu glauben: zwei ganze Jahre sind vergangen, seit die Vogelstang mich empfangen hat. Zwei Jahre voller Begegnungen, Gespräche und Feste liegen hinter uns. Meine Zeit als Vikarin endet nun.

Ich bin Ihnen und Euch sehr dankbar für den Zuspruch, den ich in den zwei Jahren immer gespürt habe. Dadurch war ich so ermutigt, Dinge auszuprobieren, etwas zu wagen.

Auf Abschiedsworten liegt immer eine gewisse Schwere. Das Erlebte kann kaum auf wenigen Zeilen beschrieben werden.

Ich erinnere mich an Handschläge nach dem Gottesdienst – diese kurzen Augenblicke des Austausches, ein Zunicken, ein kleiner Gruß.

Ich erinnere mich an Kinder-Gottesdienste bei Wind und Wetter mit Tüchern, Geschichten, Briefen, Wachs und Windrädern.

Ich erinnere mich an Taufen, Trauun-

Ihre Pfarrerin Heike Helfrich-Brucksch und Pfarrer B.F.Brucksch



gen, Beerdigungen.

Ich erinnere mich an Sitzungen, mal kurz, mal lang, wo abgearbeitet, geplant und abgewogen wurde.

Ich erinnere mich an Kita-Stunden auf dem Hof mit Fragen über Fragen, die mich unter dem Talar ganz schön ins Schwitzen gebracht haben.

Ich erinnere mich an lange Bibelabende, in denen wir intensiv diskutiert, gelacht und bis ins kleinste Detail beobachtet haben.

All diese Erfahrungen haben mich unglaublich beschenkt und tragen mich auch in Zukunft.

Mit dem Abschied verbindet sich immer auch ein Neuanfang. Für diesen wünsche ich Ihnen und Euch Gottes funkelnden Segen.

Ihre und Eure

Antonia Klumbies

Abschied von Vikarin Antonia Klumbies

Am 28. Juli werden wir uns in einem feierlichen Gottesdienst von Vikarin Antonia Klumbies verabschieden. Im Juni 2024 hat sie ihr 2. kirchliches Examen bestanden. Ab 1. September wird sie als Pfarrerin im Probedienst an ihrer neuen Stelle beginnen.

Am 15. September wird sie von der Landesbischofin Professor Dr. Heike Springhart zusammen mit anderen Kollg*innen in Freiburg ordiniert. Antonia Klumbies wird dazu berufen, das Evangelium von Jesus Christus in vielfältiger Weise zu verkündigen, die Sakramente zu verwalten, zu lehren und Menschen als Seelsorgerin zu begleiten.

Dazu empfängt sie den Segen Gottes.

Es war die reinste Freude, Antonia Klumbies hier als Vikarin zu begleiten und zu erleben. Sie war dicht bei den Menschen, tief in ihren Aussagen und wusste beides wunderbar miteinander zu verknüpfen.

z.B. als Predigerin:

„Liebe Gemeinde, was würde ich dafür geben, Gott einmal, nur ein einziges Mal, in die Augen blicken zu können. Ihm zu danken für die schönen Dinge in meinem Leben... Ihn anzuklagen, für das Leid, das ich erfahren habe, ihm den Finger vorzuhalten und ins Gesicht zu

sagen: „Schau doch, Gott, wie viel Unheil in Deiner Welt herrscht.“ Und Gott würde zuerst lächeln, ganz mild und dann die Stirn runzeln und leise hmmm murmeln und den Augenkontakt die ganze Zeit über halten.“ Jede*r im Gottesdienst wollte wissen, wie diese Predigt jetzt weitergeht.

z.B. als Religionslehrerin

Die Zweitklässler sammeln Blätter, Gräser, Blumen, Stöcke im Garten der Schule. Dann verteilen sie alles auf großen Buchstaben, die das Wort SCHÖPFUNG bilden. Dann fragt Antonia Klumbies sich laut vor den Kindern: „Schöpfung... ich frage mich, was das eigentlich bedeutet.“ Und schon fragen die Kinder sich das auch. Und dann sprudelt es aus ihnen raus: „Schaffen, was machen, erschöpft und Erschöpfung.“

Und das regt Antonia Klumbies zu neuem Nachdenken an: Das muss man sich mal vorstellen erschöpft und Schöpfung.

Was Antonia Klumbies in dieser Gemeinde und auch in der Region Ost angestoßen hat, wie z.B. den Liturgieworkshop für die Ältestenrüste oder die Taufwoche auf der BUGA, wird seinen Weg finden und Früchte bringen.

Wir sind sehr dankbar für Ihr Wirken.

Und wünschen ihr reichlich Gottes Segen auf ihrem Weg. Antonia Klumbies hat die besten Voraussetzungen, eine sehr verantwortungsvolle Gemeindepfarrerin zu werden. Und es wird spannend sein, ihren weiteren Weg als Theologin und Pfarrerin zu verfolgen. Bestimmt denken wir immer an sie, wenn wir singen „Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr Gott, zu unsren Zeiten. Es ist doch ja kein anderer nicht, der für uns könnte streiten, denn du unser Gott alleine, denn du unser Gott alleine.“

Halleluja, Kyrie eleison: Herr Gott, erbarme dich!
Halleluja, Kyrie eleison: Herr Gott, erbarme dich!“
Das haben wir mit Antonia Klumbies das erste Mal gesungen.
Danke.

Im Namen des Ältestenkreises
Eva Glockner
und als Lehrpfarrerin
Heike Helfrich-Brucksch



Trauercafé

Eine fünfte Runde für das Trauercafé. Ein offenes Angebot der Evangelischer Gemeinde Feudenheim, Käfer- tal, Vogelstang und Wallstadt

Sieben Nachmittage:
25. September, 9. Oktober, 23. Okto- ber, 6. November, 20. November, 4. Dezember, 18. Dezember
jeweils mittwochs von 15-17 Uhr

„Ich kann nicht weinen.“
„Und ich kann nicht aufhören, zu wei- nen.“
Die unterschiedlichen Erfahrungen

trauernder Menschen sind eine Chan- ce, sich mit dem eigenen Trauern auseinanderzusetzen.

Jedes Treffen ist in sich abgeschlos- sen. Einmalige Teilnahme ist ebenso möglich, wie kontinuierliche.

Das Trauercafé findet im Ristorante Trattoria Pizzeria Diego's, Römer- str.102, 68259 Wallstadt statt.
! Neues Lokal, neue Adresse!

Leitung: Pfarrerin Helfrich-Brucksch und Pfarrer Brucksch.
Kontakt: 28000 149 oder vogelstang- gemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de



Bestattermeister (HWK)

- seriöse Beratung und preiswerte Leistungen –
- Hauskapelle für ca. 70 Pers. und Abschiedsräume –
- Bestattungsvorsorge ohne Bearbeitungsgebühr –
- auf Wunsch professionelle Trauerbegleitung –

Tag und Nacht 0621-33 99 30

**Haupthaus, MA-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Wallstadt, Merowingerstraße 8-10 | Feudenheim, Talstraße 49
www.bestattungshaus-karcher.de**

Ausblicke für den Terminkalender

Ökumene Ausflug in die Natur

28. September 2024

Gemeinsam wollen wir zum zweiten Mal eine tolle Zeit im Pfälzer Wald verbringen. Am Rahnenhof bieten wir Wanderungen in verschiedenen Längen an. Es ist für jede/n etwas dabei. Außerdem umgibt den Rahnenhof ein wunderschönes und weitläufiges Gelände, das zum Verweilen, Spielen und Toben einlädt.

Für uns ist auf alle Fälle ein Raum für den ganzen Aufenthalt reserviert. Es wird Mittagessen und Kaffee und Kuchen angeboten.



Treffpunkt am 28. September um 9.15 Uhr am Evang. Gemeindezentrum.

Wer kein eigenes Auto hat, kann in einem anderen Auto mitgenommen werden.

Anmeldungen bitte bis zum 16. September im Pfarramt.

„Club 60“ Programm

für das 2. Halbjahr 2024

10.09.2024, 11.00 Uhr
60 Jahre Vogelstang.
Ausstellungseröffnung im Bürgersaal.
Wir nehmen Teil an der Jubiläumsveranstaltung.

24.09.2024, 13.00 Uhr
Besuch bei der Fa. Roche



Wir können darüber glücklich sein, dass wir bei dieser großen Pharmafirma eingeladen sind. Wir treffen uns kurz vor 13.00 Uhr auf dem Parkplatz EGZ.

08.10.2024, 14.00 Uhr
Fahrt nach Bechtheim in Rheinhessen.

Dort besichtigen wir die Lambertuskirche (11. Jh.) mit Führung. Anschließend kehren wir noch irgendwo ein.

22.10.2024, 15.00 Uhr

Auf dem Baumlehrpfad um den oberen Vogelstangsee
Herr Dr. Gerhard Rietschel lässt sich diesmal für seine Erklärung der verschiedenen Bäume und Sträucher Zeit

05.11.2024, 15.00 Uhr

Die „Hl. Maria – Mutter Gottes“ Bedeutung in der kath. Kirche
Herr Pfr. Dr. Lichtenberg, Priester von „Maria Magdalena“, hält einen Vortrag über die Geschichte und die Tradition der Marienverehrung.

19.11.2024, 14.30 Uhr

Besuch des neuen SWR-Studios Mannheim (angefragt) Wir fahren wieder vom Parkplatz des EGZ aus.

03.12.2024, 15.00 Uhr

Von der Atacamawüste nach Patagonien
Herr Heinz Herrmann und seine Frau haben dieses großartige Stück Südamerika bereist und zeigen uns ihre Bilder.

17.12.2024, 15.00 Uhr

Weihnachtsfeier
Traditionell feiern wir mit (möglichst) Selbstgebackenem und Kaffee im Gelben Saal. Herr Pfr. Brucksch wird da sein und uns eine Weihnachtsandacht halten.

Bibelgesprächskreis

Die nächsten Termine für den Bibelgesprächskreis sind:

23. Juli
26. September
24. Oktober
21. November
19. Dezember





„SOMMERNACHTSTRAUM“

Liebesgeschichten...

„Kein Hindernis aus Stein hält Liebe auf.“ Romeo und Julia. Das Drama um die beiden Verliebten aus verfeindeten Familien gehört zu den Klassikern der Liebesdichtung. Laue Sommernächte in Verona duften nach Rosen, klingen nach Sehnsucht, schmecken nach Wein. Shakespeare liebte diese Sommernachtsträume.

Die Bibel steckt ebenfalls voller Liebesgeschichten. Auch hier gibt es Drama jenseits von Kitsch. Da sind Abraham und Sara, die sich nach einem Kind sehnen, doch zunächst Hagar von Abraham schwanger wird;

David und Batseba deren Liebesgeschichte mit einem großen Unrecht beginnt. Maria und Josef, deren Beziehung durch die göttliche Abstammung Jesu auf die Probe gestellt wird.

Natürlich darf die grundlegende christliche Liebesgeschichte nicht fehlen: „Denn also hat Gott die Welt geliebt dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ (Joh 3,16) Gott liebt die Menschen so sehr dass er selbst Mensch wird und sie selbst in Sterben und Tod nicht allein lässt. Liebe bis ans Kreuz (Röm 5,8).

In dem wohl berühmtesten Liebesgedicht der Bibel wird die Liebe Gottes zu uns so beschrieben: „Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, sie bläht sich nicht auf; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles. Die Liebe höret nimmer auf.“ (1Kor 13).

„Denn also hat Gott die Welt geliebt dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ (Joh 3,16) Gott liebt die Menschen so sehr dass er selbst Mensch wird und sie selbst in Sterben und Tod nicht allein lässt. Liebe bis ans Kreuz (Röm 5,8).

In dem wohl berühmtesten Liebesgedicht der Bibel wird die Liebe Gottes zu uns so beschrieben: „Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, sie bläht sich nicht auf; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles. Die Liebe höret nimmer auf.“ (1Kor 13).

SOMMERPREDIGTREIHE 2024

4. August 10 Uhr

Justizrätin Margit Fleckenstein, Synodalpräsidentin a.D.
Oberkirchenrat i.R. Gerhard Vicktor

Thema **Wie im Märchen - ein Engel, ein großer Fisch, ein böser Geist, eine glückliche Vermählung: Tobias und Sara**

Text Buch Tobit Kapitel 6-8 (in Auswahl)

Sonntag 11. August 10 Uhr

Prädikantin Ilse Gember

Thema **Ohne Liebe ist alles nichts**

Text 1. Korinther 13

Sonntag 18. August 10 Uhr

Prädikantin Anette Pietschke

Thema **„Loslassen!?!“**

Text 1 Könige 3,16-21

Sonntag 25. August 10 Uhr

Prädikantin Sabine Seifert

Thema **„Alles, was ihr tut, soll in Liebe geschehen“
Liebe ist ein „Tun-Wort!“**

Text 1. Korinther 16, 14

Sonntag 1. September 10 Uhr

Pfarrer Bernd Brucksch

Thema **„Klassiker“**

Text Markus 12, 28- 32a.34

Sonntag 8. September 10 Uhr

Prädikantin Elke Niebergall-Roth

Thema **„Wo du die Nacht verbringst, will ich die Nacht verbringen“ Das bemerkenswerte Lebensbündnis der Frauen Ruth und Noomi**

Text Ausschnitte aus dem Buch Ruth

Ernte Dank

6. Oktober 2024 – 10 Uhr

Gottesdienst für Kleine und Große mitgestaltet von Kindern, Erzieherinnen der Kita Fürstenwalder Weg.. Wir schmücken den Altar und danken Gott für alles, was er uns gibt.



Ökumenischer Einschulungsgottesdienst

Ich will dich segnen.
Du bist ein Segen!
Du kannst andere anstecken mit deinem Lachen.
Du wirst sie mitreißen mit deinem Witz.
Du wirst sie aufrütteln mit deinen Fragen
und begeistern mit deiner Pfiffigkeit.“
(Ilka Sobottke)

Am Anfang jedes neuen Schuljahres feiern wir Gottesdienst und segnen die Kinder für ihren Weg durch die Schule.

Herzlich willkommen
zu dem ökumenischen Einschulungsgottesdienst
am Samstag, den 14. September 2024
um 10.45 Uhr

Herzlich willkommen zu unseren Mitmachgottesdiensten



Mit Kindern unsere Welt entdecken, in biblische Geschichten eintauchen, von Gottes großer Liebe singen und Gott sagen, was ich denke... das und viel mehr erleben wir in unseren Mitmachgottesdiensten.

Eine Veranstaltung für Kinder von 0-8 Jahren, ihren Geschwistern, Eltern, Paten und allen, die daran Freude haben.

Termine:

Freitag, 20.9.2024 Wir feiern Ernte Dank

Freitag, 25.10.2024 Bartimäus

Freitag, 13.12.2024 Wir feiern Advent

im Evangelischen Gemeindezentrum
immer 16.00 Uhr

Jubelkonfirmation

Auch in diesem Jahr möchten wir alle Konfirmations-Jubilare wieder einladen.
Sie sind 25, 30, 40, 50, 60,70, 75, 80 Jahre oder noch länger konfirmiert? Hier in unserer Gemeinde oder in Ihrer Heimatgemeinde? Sie sind alle herzlich eingeladen:
Sonntag, 22. September 2024 um 10.00 Uhr zu unserem Jubelkonfirmationsgottesdienst..

Sollten Sie ein Jubilar/ eine Jubilarin sein, melden Sie sich bitte für diesen Gottesdienst bei uns im Pfarramt an.
Tel: 28000149
E-Mail: vogelstanggemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de

Wir wollen daran denken, wie Gott Sie in ihrem Leben begleitet hat und Ihnen den Segen neu zusprechen.
Wie schön, dass in diesem Gottesdienst auch ein Kind getauft wird. Im Anschluss laden wir herzlich zu einem Empfang ein.



Gottesdienste
Herzlich Willkommen!

Juli

Freitag, 12. Juli, 16.00 Uhr,
Mitmachgottesdienst

Sonntag, 14. Juli, 11.00 Uhr,
Zwölf Apostel Kirche

Ök. Gottesdienst zum Gemeindefest begleitet von der KANTOREIVogelstang.

Sonntag, 21. Juli, 10.00 Uhr,
Gottesdienst

Sonntag, 28. Juli, 10.00 Uhr,
Gottesdienst mit Verabschiedung unserer Lehrvikarin Antonia Klumbies mit anschließendem Empfang.

August

Sonntag, 4. August, 10.00 Uhr,
Gottesdienst der Sommerpredigtreihe mit Abendmahl. Im Anschluss Kirchcafé.

Sonntag, 11. August, 10.00 Uhr,
Gottesdienst der Sommerpredigtreihe. Im Anschluss Kirchcafé.

Sonntag, 18. August, 10.00 Uhr,
Gottesdienst der Sommerpredigtreihe. Im Anschluss Kirchcafé.

Sonntag, 25. August, 10.00 Uhr,
Gottesdienst der Sommerpredigtreihe. Im Anschluss Kirchcafé.

September

Sonntag, 1. September, 10.00 Uhr,
Gottesdienst der Sommerpredigtreihe mit Abendmahl. Im Anschluss Kirchcafé.

Sonntag, 8. September, 10.00 Uhr,
Gottesdienst der Sommerpredigtreihe. Im Anschluss Kirchcafé.

Sonntag, 15. September, 10.00 Uhr,
Ök. Gottesdienst in der Zwölf-Apostel Kirche anlässlich. Des 60. Jubiläum der Vogelstang.

Freitag, 20. September, 16.00 Uhr,
Mitmachgottesdienst

Sonntag, 22. September, 10.00 Uhr,
Jubelkonfirmation und Taufe

Sonntag, 29. September, 10.00 Uhr,
Fünf Ausser der Reihe Gottesdienst. Im Anschluss Kirchcafé.

Oktober

6. Oktober, 10.00 Uhr,
Gottesdienst zu Erntedank mit der Kita Fürstenwalder Weg

Sonntag, 13. Oktober, 10.00 Uhr,
Gottesdienst, im Anschluss Orgelführung.

Sonntag, 13. Oktober, 18.00 Uhr,
.25. Mannheimer Abendmusik in der Petruskirche Wallstadt

Sonntag, 20. Oktober, 10.00 Uhr,
Gottesdienst

Freitag, 25. Oktober, 16.00 Uhr,
Mitmachgottesdienst,

Sonntag, 27. Oktober

10.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum
Gottesdienst.
Im Anschluss Kirchcafé.

November

Sonntag, 3. November, 10.00 Uhr,
Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 10. November, 10.00 Uhr,
Gottesdienst

Sonntag, 10. November, 18.00 Uhr,
26. Mannheimer Abendmusik im Evang. Gemeindezentrum Vogelstang

Sonntag, 17. November, 10.00 Uhr,
Gottesdienst

Sonntag, 24. November, 10.00 Uhr,
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl und Totengedenken. Im Anschluss Kirchcafé.

Immer mittwochs um 18.00 Uhr
Friedensandacht



Kindermusical ISRAEL IN ÄGYPTEN

„Mir ist ein Flügel abgegangen!“ ...
 „Wo ist mein Hirtenstab?!“...
 „Das Headset geht nicht!“
 So schallte es aufgeregt durch die Räume des Gemeindezentrums Vogelstang vor der Musicalaufführung der Kinder- und JugendKANTOREI.

Seit etwa 4 Monaten übten fünfzig Kinder und Jugendliche intensiv für ihr Musical ISRAEL IN ÄGYPTEN. Dabei probten die Kinder jeweils in ihren Gruppen in Wallstadt, in Vogelstang und in Käfertal Süd. Erst am Musical-Wochenende im Juni kamen alle zusammen und überraschenderweise passte alles perfekt zusammen und es entstand ein prächtiges großes Musical.

Es ging um den Auszug der Israeliten aus Ägypten, um die Plagen, die Gott über Ägypten sandte und um Mose, der von Gott beauftragt war seinem Volk

zu helfen. Mit vielen Liedern, mit ausgefeilten Choreographien und mit Schauspiel-Szenen ging es abwechslungsreich durch die Geschichte. Oft sehr ernst aber auch immer wieder recht humorvoll, wenn z.B. die Frösche über die Bühne hüpfen und schließlich mit der Schubkarre ab-



transportiert wurden oder wenn die Fliegen den Pharao piksten und ärgerten. All dies wurde durch den klaren und sauberen Gesang der Kinder zusammengehalten, am Klavier begleitet und geleitet von Kantor Sebastian Osswald. Das Publikum im bis auf den letzten Platz besetzten Saal war begeistert und dankte der Kinder- und



JugendKANTOREI mit langanhaltendem Applaus.

Mit dem neuen Schuljahr im September ist übrigens ein idealer Zeitpunkt, in den Kinderchor oder in den Jugendchor einzusteigen. Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen! Montags in Käfertal, mittwochs in Vogelstang, donnerstags in Wallstadt und freitags im Jugendchor in Vogelstang. Mehr Infos gibt es bei Sebastian Osswald (info@kirchenmusik-vogelstang.de) oder www.kirchenmusik-vogelstang.de.



Termine der Kirchenmusik

13. Oktober 2024 – 11:00 Uhr
Mannheimer Orgeltag – Orgelführung

Wie funktioniert eigentlich eine Orgel? Sebastian Osswald erklärt die Orgel des Gemeindezentrums und das Publikum wird kurzzeitig selbst zu einer Orgel!

13. Oktober 2024 - 18.00 Uhr
Petruskirche Wallstadt
25. Mannheimer Abendmusik
alte und moderne Chormusik

Donnerstag, 31. Oktober 2024,
19:00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum
Vogelstang
Orgelmusik zum Gruseln
Orgelkonzert mit Sebastian Osswald

Musiktag für alle Aktiven!

Am 7. September 2024 von 10-16 Uhr findet im Petrus-Gemeindehaus in Wallstadt der erste Musiktag für Aktive in Mannheims Osten statt! Alle, die ein Instrument spielen oder gerne Singen sind eingeladen, aktiv mitzumachen. Egal ob Kind, Jugendlicher oder Erwachsener: es wird einen Chor geben und ein Orchester und dann wird ein buntes musikalisches

10. November 2024 – 18:00 Uhr
Evang. Gemeindezentrum Vogelstang
26. Mannheimer Abendmusik
alte und moderne Chormusik

Evang. Gemeindezentrum Vogelstang
Projekt Weihnachtschor
28.11. / 5.12. / 12.12. / 19.12. (19:30)
Uhr Proben

An 4 Donnerstagen im Advent probt der Weihnachts-Projektchor einfache Chorstücke für die Christmette am 24.12. (23 Uhr).
Sebastian Osswald (Leitung)
Anmeldung und Info:
E-Mail: info@kirchenmusik-vogelstang.de

Programm erarbeitet. Gelegenheiten sich kennen zu lernen und ein Mittagessen mit Pizza gehören natürlich genauso dazu wie ein kleines Abschlusskonzert um 16 Uhr in der Petruskirche, zu dem auch Zuhörer und Zuhörerinnen herzlich willkommen sind! Der Tag wird musikalisch von den beiden Kantoren Paul Tarling (Feudenheim) und Sebastian Osswald

(Vogelstang) geleitet. Anmeldungen für Aktive werden bis zum 11. August gerne per E-Mail angenommen: info@kirchenmusik-vogelstang.de. Die

Teilnahme inklusive Mittagessen kostet für Erwachsene 12,- € und für Kinder/Jugendliche 8,- €.

Informationen zur Region Ost

Als Kirche sind wir Teil dieser Welt, die sich permanent verändert. Deshalb verändert sich auch die Kirche beständig. Die aktuellen Veränderun-

gen sind bei uns überschrieben mit dem Begriff



FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Feudenheim · Wallstadt · Vogelstang



BESTATTUNGSHAUS
ZELLER

Erledigung aller Formalitäten
und Amtswege.

Tag und Nacht
dienstbereit auf allen
Mannheimer Friedhöfen.

Auf Wunsch Hausbesuche

Erd- oder Feuerbestattung

ab 890,- € zzgl. amtliche-+Friedhofsgebühren

Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung
bis zum 85. Lebensjahr

Waldstraße/Ecke Waldpforte

Mannheim 06 21/7 48 23 26

„Transformationsprozess 2032“, denn wir sind Teil des auf das Jahr 2032 ausgerichteten landeskirchlichen Strategieprozesses „ekiba 2032.“

Für uns im Mannheimer Osten bedeutet dies, dass die bisher selbständigen evangelischen Gemeinden in Feudenheim, Käfertal, Wallstadt und Vogelstang zu einer großen Regionalgemeinde fusionieren und die kirchliche Arbeit gemeinsam verantworten. Bereits bei den nächsten

Ältestenkreiswahlen im Advent 2025 wird ein gemeinsamer Ältestenkreis als Leitungsgremium für die ganze Region gewählt.

Wichtig ist uns, auch in Zukunft auf Menschen zuzugehen und in der Gesellschaft präsent zu sein. Dafür brauchen wir neben den vertrauten auch neue Formen kirchlichen Lebens und

Neues aus Franklin

Mitte März 2024 haben der Pfarrgemeinderat der Kath. Kirchengemeinde Maria Magdalena und der Ev. Stadtkirchenrat, der Regionalausschuss der Ev. Kooperationsregion Ost sowie der Vorstand des CVJM Mannheim die Kooperationsvereinbarung für eine „Kirche auf Franklin.“ beschlossen. Diese Konstellation dürfte ziemlich einzigartig

Spielraum für kreative Ideen. Wir sehen nicht nur Einschnitte, sondern verstehen die Veränderungen auch als Chance, neue Möglichkeiten zu entdecken, unseren Glauben gemeinsam zu leben.

Besondere Schwerpunkte setzen wir zukünftig regional in der Arbeit mit Kindern und Familien, mit Konfirmand:innen und in der diakonischen und gemeinschaftsbildenden Arbeit vor Ort im Gemeinwesen.

Informationen zur Transformation 2032 des Kirchenbezirks Mannheim finden Sie hier:

<https://ekma.de/wir-ueber-uns/transformation-2032/>



auf der Welt sein, und wir freuen uns und danken dem dreieinigen Gott, dass er uns in jahrelangem Miteinander unterstützt hat, so weit zu kommen. Wir drei Kooperationspartner TRAUEN UNS in und im Umkreis von FRANKLIN Kirche neu zu träumen und zu leben. Dabei sehen wir uns aber keineswegs als Insel – Existenzen, sondern genauso als Teil der Kath. Kirchengemeinde Maria

Magdalena und ihrer Nachfolgeeinrichtung, der Ev. Kooperationsregion Ost und des CVJM Mannheim e.V., aber eben mit einer speziellen Ausrichtung auf die Menschen, die auf FRANKLIN wohnen und leben. Das



sind in der Mehrzahl im Moment junge Familien mit Kindern, aber auch Alleinstehende jeden Alters, die sich bewusst auch programmatisch für ein Leben in diesem hochambitionierten neuen Stadtteil entschieden haben. Da gibt es viel zu tun.

Deshalb möchten wir zusammen mit allen, die uns fördern, unterstützen und für uns beten ein wenig feiern und laden die, die mögen, zur offiziellen Zeichnung unserer Kooperationsvereinbarung herzlich ein. Dieser Festakt wird im Rahmen des Stadtfestes FRANKLIN am 13. Juli ab 14.00 Uhr vor dem Boulder – Haus stattfinden. Danach segnen wir am grünen Bauwagen alle, groß und klein, die des Segens bedürfen.

Die „Evangelische und Katholische Kirche in FRANKLIN“ wird ab diesem Tag auch einen neuen Namen und ein neues Logo führen (siehe unten)

Wir würden uns sehr freuen Sie bei unserer Festlichkeit und auch sonst bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Informationen dazu unter ost@ekma.de

Wir trauen uns – und wir sehen uns, hoffentlich.

B.F.Brucksch; Pfr.



Rückblick

Babbeltisch

Nun gibt es ihn schon seit knapp zwei Monaten, unseren Babbeltisch im Einkaufszentrum. Jeden Dienstag sitzen wir hier, im Sommer noch von 9.00-11.00 Uhr, ab September dann von 9.30 bis 11.30 Uhr. Unsere Runde ist gewachsen, immer wieder kom-

men neue und neugierige Menschen dazu, reden mit oder hören zu, eine meist fröhliche Runde, die aber gerne auch über ernstere Themen spricht. Jede und jeder ist willkommen, wir freuen uns über alle, die weiter mit uns babbeln wollen.

Second Hand Shop im Frühjahr



Am 16. März öffnete wieder einmal pünktlich um halb neun unser Second Hand Shop seine Türen. Viele, viele Menschen strömten herein, suchten Kleidung, die in Größen sortiert war, Spielzeug für kleine und große Kinder und Ausstattung vom Kinderwagen über Kinderbett bis zum Fahrrad.

Ein großes Team von Helferinnen und Helfern hatte alles schon seit Donnerstag vorbereitet, bewirtete alle mit Kuchen, Salzigem und Kaffee im Grünen Saal und begleitete den Samstag bis in den Abend hinein, als die VerkäuferInnen ihre restliche Ware und ihren Erlös wieder abholen konnten.

Apropos Erlös: 17% des Verkaufserlöses bleiben in der Gemeinde für Kinder und Jugendarbeit. So konnte davon wieder die Chorfreizeit bezuschusst werden, die Kita Zwickauer Weg finanziert damit einen Teil der Fahrtkosten ihrer Waldwochen.

So war am Ende dieses anstrengenden Wochenendes allen gedient: Den Käuferinnen und Käufern, die das ein oder andere Schnäppchen ergattern konnten, den Verkäuferinnen und Verkäufern, deren Keller und Kinderzimmer leerer geworden sind, der Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde, die eine Finanzspritze erhalten haben und der Umwelt, weil Ressourcen zur Herstellung von Kleidung und Spielsachen eingespart werden konnten..



Am 12. Oktober findet der nächste Second Hand Shop für Herbst Winter Kleidung statt.. Alle Informationen darüber, wie das mit dem Verkaufen geht, wie man helfen kann, finden Sie auf www.shs-vogelstang.de.

B Ü H N

BESTATTER UND TRAUERBEGLEITER

Zuhören.

Wünsche umsetzen.

Zeit zum Trauern geben.

Abschiedsrituale pflegen.

Für Trauernde da sein.

Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

Bestattungen. Vorsorge. Trauerbegleitung.

Erstes Mannheimer Bestattungs-Institut Fritz Bühn GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 18-22 · 68167 Mannheim

Telefon 06 21 / 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de



Blutspende

Am 3. Juni fand zum zweiten Mal eine Blutspendeaktion des DRK bei uns im Gemeindezentrum statt. Alle Stühle waren beiseite gerückt, im Sitzraum standen vier Betten, vor dem Altarraum standen Tische mit Verbandsmaterialien und allem, was man zur Blutentnahme benötigt. Neben der Orgel saß der Arzt hinter einem Schutzschirm, kurz, der ganze Kirchoraum war umorganisiert.

Unten im Foyer war die Anmeldung, im roten Saal konnte man die Formulare ausfüllen, und nach der Blutspende konnte man sich im Grünen Saal bei einem Imbiss stärken und belohnen.

Über dreißig Menschen waren gekommen, das ist noch nicht übermäßig viel, aber mehr als beim ersten Mal, und wir hoffen, dass wir im Herbst noch mehr werden.

Blutspenden ist so wichtig, täglich werden viele Blutkonserven für Unfallopfer, Menschen mit Blut- und Krebserkrankungen benötigt. Es kann jeden von uns treffen.

Das Team vom DRK hat sich bei uns sehr wohl gefühlt, fand unsere Räumlichkeiten angenehm und passend, den Imbiss lecker und die Atmosphäre entspannt. Das ermutigt uns, einen neuen Termin zu planen:

unsere nächste Blutspendeaktion findet statt am Montag, den 25.11.2024 von 15 – 19 Uhr.

Tragen Sie sich den Termin gleich in Ihren Kalender ein, und sagen Sie es an Nachbarn und Freunde weiter. Ab dem 18. Lebensjahr kann man lebenslang spenden.

Bis hoffentlich zum 25. November ...

Koreanische Gemeinde

Die Evangelische Koreanische Kirchengemeinde Mannheim wurde im Jahre 1983 gegründet und war in den letzten 40 Jahren auf dem Waldhof in der Gethsemanegemeinde ansässig.

Seit dem neuen Jahr sind wir umgezogen und haben einen neuen Gottesdienstort auf der Vogelstang in den Räumlichkeiten der Ev. Vogelstanggemeinde gefunden. Wir sind etwa 120 aktive Gemeindeglieder und bestehen zu einem Großteil aus koreanischen Studenten, Berufstätigen und Einwandererfamilien aus erster und zweiter Generation, die aus der gesamten Rhein-Neckar Region kommen, um sich zu versammeln und Jesus Christus zu bekennen.

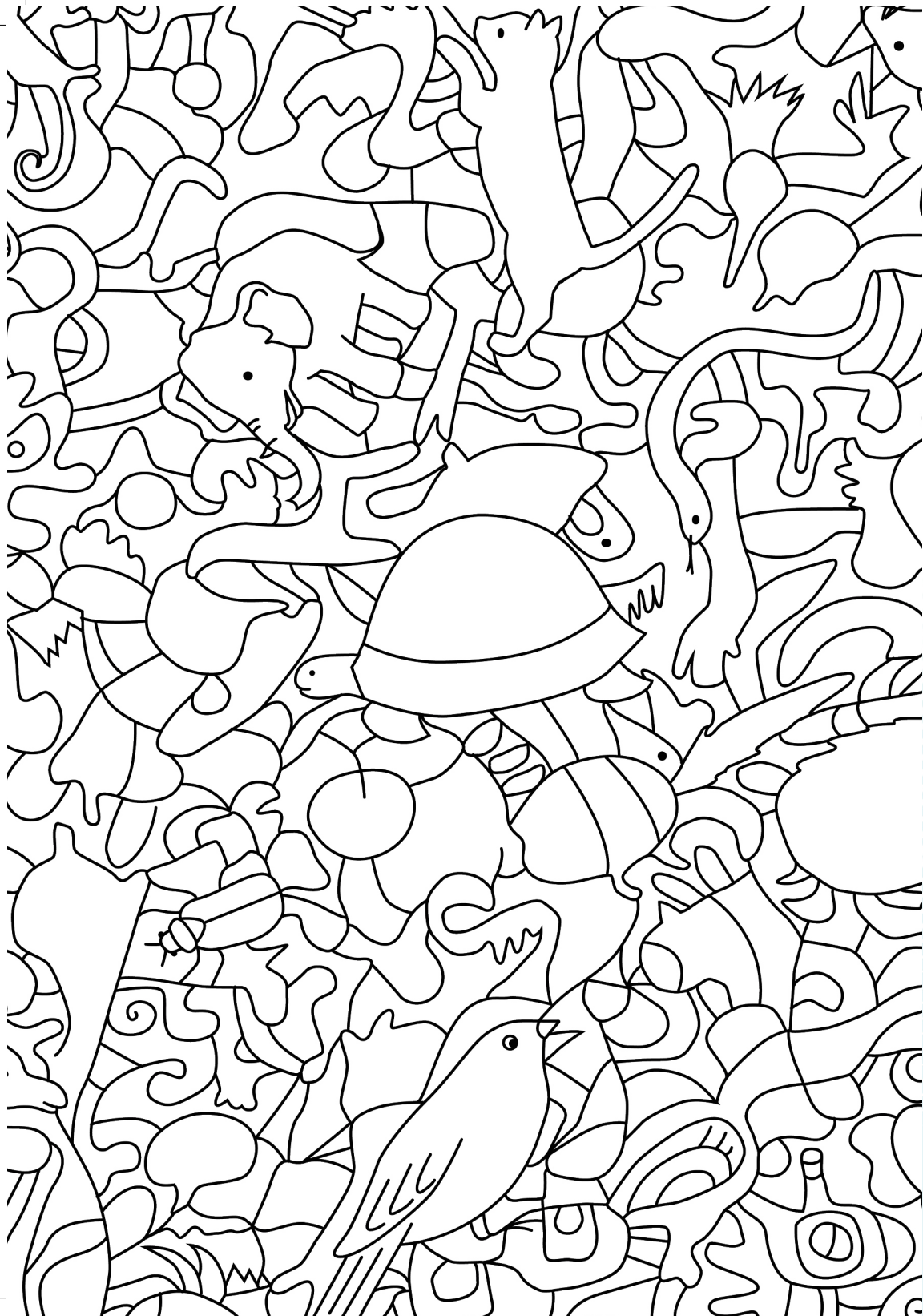
In unserer Gemeinde finden wöchentlich Gottesdienste, Bibelkreise und ein Bibelunterricht in koreanischer Sprache statt. Um unsere Gottesdienste für deutsche und koreanische Christen gleichermaßen attraktiv zu gestalten, wird die musikalische Komponente in den Gottes-



diensten stark betont, was – angesichts der zahlreichen Musikstudenten in unserer Gemeinde – auf allseits große Beliebtheit stößt. Außerdem geben wir schon seit 20 Jahren regelmäßige Benefiz- und Winterkonzerte, deren Erlös wir für unsere Projekte u.a. ein Missionsprojekt in Ungarn nutzen.

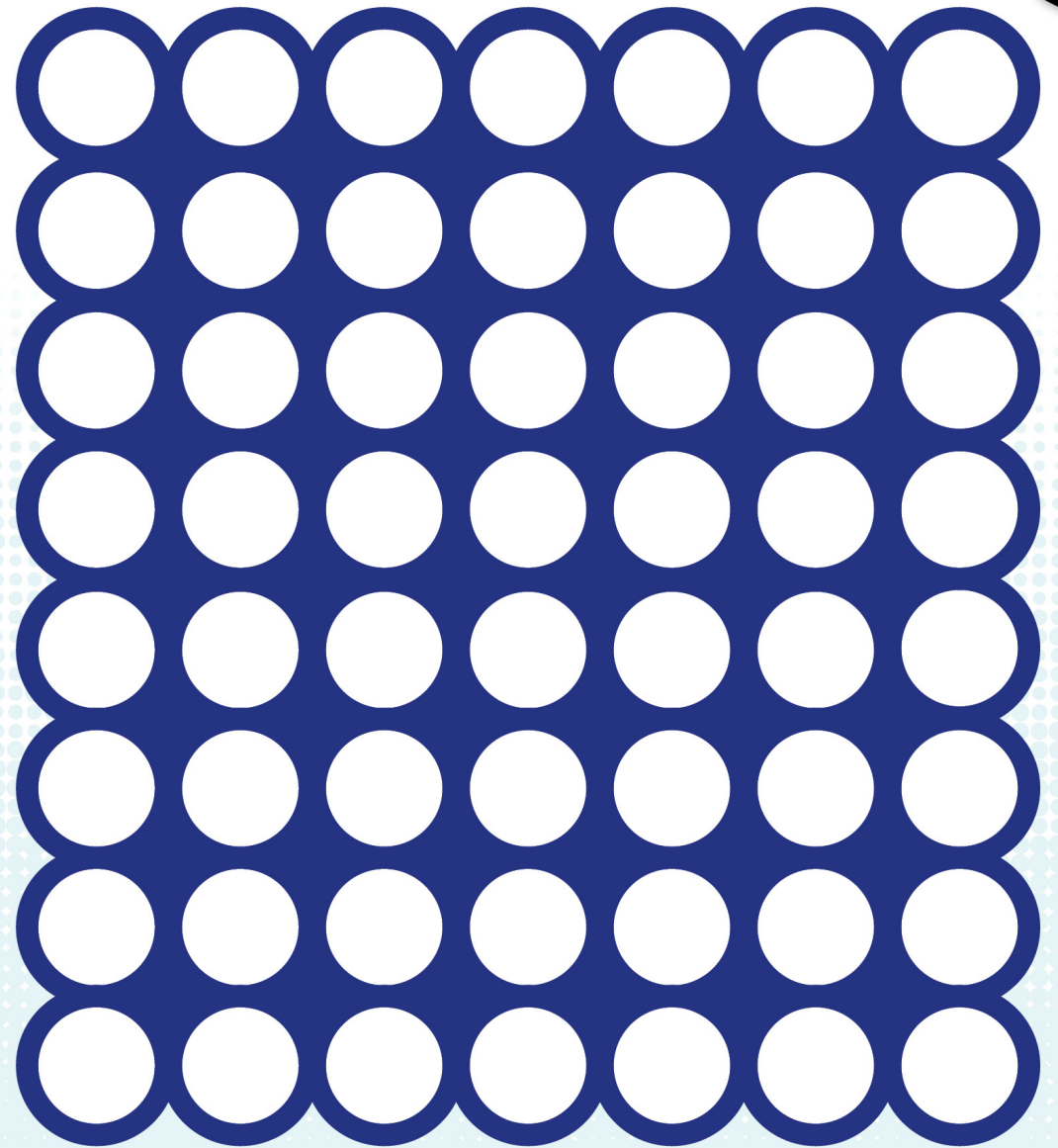
Das Ziel unserer Gemeinde ist, die deutsche und koreanische Kultur auf Basis gemeinsamer christlicher Werte zusammenzuführen. Hierfür werden regelmäßig deutsche Gäste zu unseren Gottesdiensten eingeladen und gemeinsame Gottesdienste mit der deutschen Gemeinde gefeiert. Alle, die Interesse an der koreanischen Kultur und Sprache haben, sind herzlichst zu unserem Gottesdienst eingeladen.





Vier gewinnt – mal mit Stift und Zettel?

Du kennst bestimmt das Spiel mit dem blauen Gitter und mit den gelben und roten Scheiben. Das Ziel des Spieles ist es, vier gleich farbige Scheiben in eine Reihe zu bekommen, egal ob diagonal, waagrecht oder senkrecht. *Suche dir eine zweite Person aus, legt fest, wer die gelben und wer die roten Scheiben malt. Gewonnen hat, wer als erstes vier seiner Scheiben in einer Reihe hat. Los geht's!*



Evangelische Vogelstang-Gemeinde

Eberswalder Weg 49-51

68309 Mannheim

Tel.: 0621-28000 149

E-Mail: vogelstanggemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de

<http://ost.ekma.de>



Jahreslosung 2024

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe

1. Korinther 16, 14

Gestaltung: Eva Glockner, Anja Ziegler

Redaktion:

Heike Helfrich-Brucksch, V.i.S.d.P.

Bernd Brucksch

Antonia Klumbies

Sebastian Osswald

Eva Glockner

Bilder: Pixabay

Auflage: 1800



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de